

Siedlergemeinschaft »Am Krumpes« Weiden e.V.

im Verband Wohneigentum - Landesverband Bayern e.V.



Anschrift: 1. Vorsitzender Gerhard Götz, Vohenstraußer Straße 66, 92637 Weiden, Tel. 380395

Verantwortlich für den Inhalt: Redaktioneller Teil Hermann Legat, Fuchsenweg 21, Telefon 32781 · Anzeigen Edi Nickl

An alle Mitglieder !

Weiden, 14. Dezember 2020

Liebe Siedlerfrauen, liebe Siedler,

im letztem Infoblatt des Jahres 2020 möchte ich mich bei Ihnen liebe Siedlerfrauen und Krumpessiedler ganz herzlich für den Zusammenhalt in dieser für uns alle immer schwierigerwerdenden Zeit aufrichtig bedanken.

Covid 19 hat unser aller Leben gewaltig verändert. Homeoffice und Videokonferenzen anstelle persönlicher Kontakte lassen diese dunkle Jahreszeit noch kälter erscheinen.

Deshalb haben wir uns bemüht, für das Jahr 2021 einige Veranstaltungen anzubieten, die die Gemeinschaft und den Zusammenhalt fördern und stärken sollen.

Näheres entnehmen Sie bitte dem beiliegenden Kalender.

Ihnen und Ihren Angehörigen wünsche ich

- auch im Namen der gesamten Vorstandschaft –

eine besinnliche Adventszeit,

ein friedvolles aber nicht zu

einsames Weihnachtsfest und Gesundheit,

Glück und Gottes Segen

für das Jahr 2021.

Ihr *Gerhard Götz*

1. Vorsitzender



**INFO
12/2020**

Inhalt:

**Seiten 3 u. 5
Hinweise
und
Tipps**

**Seite 7
Ausblick**

**Anzeigen:
Seiten 2,4,6,8**

**Beilage:
SGK-Kalender**



Geräte-Ausleihe

Seit 27.04.2020 dürfen wir wieder ausleihen,



wenn der Sicherheitsabstand gewahrt und vor allem eingehalten wird und eine Schutzmaske getragen wird, wie diese für den Einkauf in den Geschäften nunmehr vorgeschrieben ist. Allerdings darf eine Einweisung in die Geräte nicht gegeben werden.

Die Geräte - Liste finden Sie auf der letzten Seite des Mai-INFO's (05-2020) und auf unserer Homepage

<https://www.verband-wohneigentum.de/wenamkrumpes/>

Ausleihanforderungen für Geräteverleih:

Nur Montag, Dienstag, Donnerstag und Freitag von 07:15 Uhr bis 08:30 Uhr,
sowie zusätzlich Dienstag und Donnerstag von 19:00 Uhr bis 20:00 Uhr
unter Tel. 3 55 20 (Schimmer Johann)

Liebe Leserinnen und Leser,



schon wieder legt uns Corona die Fesseln an - mit der Folge, dass wir uns nicht treffen können. Unsere beliebte Nikolaus-

feier blieb auch auf der Strecke und ...

Sogar Imbiss-Stuben, Steh-Cafes und dergl. dürfen uns nicht bedienen. Und der Kaffee To Go schmeckt doch nicht. Gasthöfe, so u. a. unsere Siedler-Lokale, nämlich der Postkeller und das Schützenhaus müssen geschlossen bleiben. Wir haben beide gefragt, ob es wenigstens wieder Speisen zum Abholen gibt, was diese bejahten.

Die Speisekarten haben wir im November-INFO abgebildet. Auch im Internet sind diese zu finden.

Hier die Links:

Postkeller:

<https://www.postkeller-weiden.de/speisekarte>

Schützenheim:

<https://www.schuetzenhaus-weiden.de>

Bitte machen Sie von diesem Angebot Gebrauch!

Ansonsten ist für uns alle Durchhalten in den nächsten Wochen die Devise. Die Corona-Pandemie hat uns weiterhin im Griff. Und so müssen wir mit weiteren Einschränkungen leben, um uns gegenseitig zu schützen.

Vergessen Sie bitte nicht unsere Siedlermonats-Zeitschrift Familienheim und Garten aufmerksam zu lesen, es lohnt sich und dient nicht nur der Unterhaltung. Das auf der INFO-Seite 05 abgedruckte Inhaltsverzeichnis gibt einen Überblick.

**bleiben Sie auch weiterhin gesund,
Ihr Schreiberling**

Liebe Stammtisch-Frauen,

Alle Jahre wieder ...

Weihnachten ist eindeutig die Zeit der Rituale, der festgelegten Abläufe und immer wiederkehrenden Bräuche. Unseren Brauch, die Weihnachtsfeier, müssen wir wegen der noch nicht überwundenen Corona-Krise dieses Jahr leider ausfallen lassen.

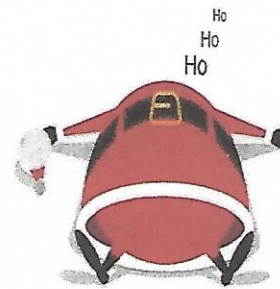
- * Plätzchen und Stollen backen,
- * Geschenke einkaufen und verpacken mit Geschenkpapier und Schleifen,
- * mit allerlei Kugeln und Zweige das Haus dekorieren,
- * und vieles mehr,

das alles gehört zum alljährlichen Ritual und Brauch.

Und dann kehrt irgendwann doch noch die staade Zeit ein.

Entspannte

Weihnachtstage



Ich wünsche Euch allen zauberhafte Stunden mit neuen und alten Erinnerungen (dabei denke ich an unsere Weihnachtsfeier 2019 zurück) vor allem ein friedvolles, gesegnetes und entspanntes Weihnachtsfest.

In Erwartung eines Stammtisches 2021 verbleibe ich mit allen guten und gesunden Wünschen für das neue Jahr.

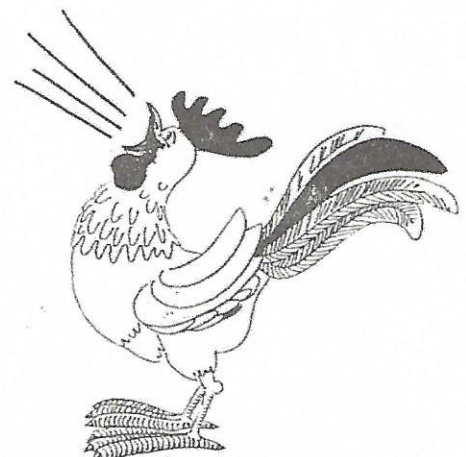
Eure Edith
(Frauenbeauftragte Krumpes-Siedler)

Und wussten Sie schon ?

Informationen über unsere Siedlergemeinschaft finden Sie rund um die Uhr auf unserer Homepage

<https://www.verband-wohneigentum.de/wenamkrumpes/>
so zum Beispiel über

- Aktuelles
- Termine
- Siedler-INFO-Ausgaben
- Geräteliste
- Leistungen
- Galerie (Fotos über Veranstaltungen)
- Gartenfachberatung
- Familienheim und Garten
- Links



Hinweise, Tipps

Baumpflege im Winter

Ob eisig oder mild, ob regnerisch, schneereich oder trocken: Für Bäume und Gehölze sind die Wintermonate eine Herausforderung.

Zum Schutz vor Frostschäden raten Experten beispielsweise zum Weißanstrich mit einer speziellen Farbe, die in jedem Gartencenter und -fachhandel erhältlich ist. Der helle Farbton reflektiert die Sonnenstrahlen, verhindert so eine zu starke Erwärmung der Rinde und beugt dadurch Spannungsrisen vor. Vor dem Anstrich muss man den Stamm vorsichtig von Moos und Flechten befreien. Die Farbe sollte bei frostfreiem Wetter mit einem Pinsel aufgetragen und bei Bedarf im fortgeschrittenen Winter einmal erneuert werden.

Frostfreie Tage sollte man nutzen, um seine Obstbäume in Form zu schneiden. Für Kernobstbäume wie Apfel, Birne empfiehlt z.B. die Landwirtschaftskammer Nordrhein-Westfalen (LWK) den Rückschnitt im Winter. In dieser Zeit befinden sich die Bäume in ihrer Ruhephase und tolerieren Schnittmaßnahmen besser. Es tritt weniger Pflanzensaft an den Schnittstellen aus und der Baum hat genügend Zeit, sich bis zur nächsten Wachstumsphase im Frühjahr zu erholen.

Bei Frost und Sonne drohen Spannungsrisse in der Baumrinde. Insbesondere wenn Minus-Temperaturen mit Sonnenschein einhergehen, ist die Gefahr von Frostschäden groß. Auf der Sonnen- und der Schattenseite eines Baumes kann an solchen Wintertagen ein erheblicher Temperaturunterschied herrschen. Wenn sich die sonnenzugewandte Seite des Stamms erwärmt, dehnt sich das dortige Rindengewebe aus, die sonnenabgewandte Seite bleibt hingegen gefroren. Die dadurch entstehenden Spannungen können die Rinde reißen lassen. Auch wenn Tages- und Nachttemperaturen sehr unterschiedlich ausfallen, kann es zu solchen Spannungsrisen kommen. Weißanstrich schützt Bäume und Gehölze im Winter.



Was bzw. worüber könnt ich noch schreiben?

Tipps bitte an:
hermann.legat@t-online.de

Inhaltsverzeichnis

unserer Dezember – Monats - Zeitschrift FuG

INTERESSANT & NEU

- 3 Was für ein Jahr 2020!
- 4 E-Autos: Zuschuss für Ladestationen
Aktuelle Urteile
- 5 Grundsteuer: Bundesländer auf eigenen Wegen
Neues Label für Elektrogeräte
- 6 Sicher ins neue Jahr starten
- 7 Verantwortung ist gefragt

UNTER UNS

- 7 Roger Gapp wird 65 Jahre
- 8 Leserforum
- 9 Das war los in Ihrem Garten
- 40 Weihnachtsgrüße
- 41 Mitteilungen der Landesverbände

GARTENSCHÄTZE

- 10 Zimmerpflanzen tun uns gut

RAT & TAT

- 14 Grüne Tipps im Dezember
- 16 Heilpflanzen der Antike

PRAKTISCH & GUT

- 18 Akku-Technik: Energie aus der Box
- 29 Kabel ade? Werkzeuge ohne Stromkabel
- 36 Schwebender Weihnachtsschmuck
- 37 Kommt in die Tüte

TIPPS & TRENDS

- 31 Der perfekte Wohlfühl-Boden
- 35 Sanfte, grüne Töne
Umweltfreundlich putzen

GENUSS & REISE

- 38 Süße Geschenkideen

QUERBEET

- 8 Impressum

Gleich erledigt: Leere Töpfe auswaschen

■ Wenn Sie sich von verblühten Pflanzen trennen, sollten Sie Töpfe und Kästen von Erde und Krusten säubern. Denn jetzt ist alles noch feucht und lässt sich leicht mit einer Wurzelbürste **abschrubben**. Gegen hartnäckige Ablagerungen hilft abgestandenes Wasser vom Kartoffelkochen. Mehrere Stunden darin eingelegt, löst sich der Belag. Auch mit Essiglauge entfernt man die Kalkreste.

Einweichen und trocknen lassen

Das Säubern beugt Pflanzenkrankheiten vor. Lassen Sie die Töpfe gut abtrocknen, sonst bildet sich beim Lagern leicht ein Schimmelbelag.

Ausblicke in das Jahr 2021

Der beiliegende Kalender für das kommende Jahr zeigt – zumindest für das 1. Halbjahr - die ungute Situation für uns und den Verein. Wegen der großen Unsicherheit konnten viele Termine nicht festgemacht werden. Deshalb hier einige Erläuterungen:

Für das 1. Halbjahr 2021:

Januar:

Angesichts steigender Inzidenzwerte und vermutlicher Beschränkungen werden wir leider keine Zusammenkünfte planen können. Sollten sich Lockerungen ergeben, werden wir sofort reagieren.

Februar:

Bei optimistischer Planung könnten wir davon ausgehen, dass Stammtische und Frauentreff wieder möglich sind.

Doris Lukas und Christine Eller planen wieder unsere Fackelwanderung. Wann, wo und in welcher Form diese stattfinden könnte, geben wir rechtzeitig bekannt.

März:

Wenn ein Ausbuttern möglich sein sollte, werden wir es durchführen.

April:

Besuch der OWS Oberpfälzische Waggon-Service GmbH, Zur Zentralwerkstätte 11 in Weiden oder der Regionalbibliothek.

Mai:

Auch die gewohnte Maiandacht ist angedacht.

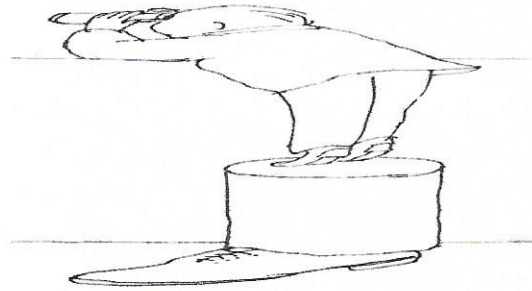
Juni:

Dauer und Ziel für die Mehrtagesfahrt stehen noch nicht fest. Für die bereits entfallenen Zoiglfahrten nach Windischeschenbach planen wir eine Zoiglbrotzeit in unserem Gerätehaus.

Für das 2. Halbjahr 2021 sind die Termine im beiliegenden Kalender zu finden. Von Terminänderungen gehen wir nicht aus.

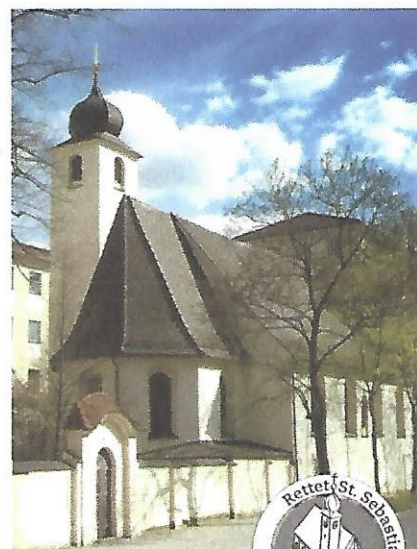
Wegen der außergewöhnlichen Situation und der damit verbundenen Terminänderungen beachten Sie bitte unser Info-Blatt, die Tagespresse und unsere Homepage.

Telefonisch können Sie jederzeit beim 1. Vors. Gerhard Götz unter 0961 380395 nachfragen.



Hinweis:

ST. SEBASTIAN!



St. Sebastian ist wieder geöffnet,

zumindest im hinteren Bereich. Auch wurde an den Herz-Jesu-Freitagen im November und Dezember wieder - jeweils ab 18:30 Uhr - eine Hl. Messe gefeiert. Angeblich soll dies auch in den kommenden Monaten so sein.

Weidens älteste Kath. Kirche

Das Jahr wäre wieder geschafft

– auch wenn's beschwerlich war.

Ich wünsche allen Leserinnen und Lesern



FRÖHLICHE WEIHNACHTEN UND EIN GUTES, NEUES JAHR

Pfüat Gott sagt der Schreiberling

*** * ***